

Verhaltensregeln nach einem Sturz auf den Kopf



KINDERchirurgie

Kinder werden bei uns groß geschrieben.

Universitätsmedizin Mainz
Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie
Langenbeckstr. 1
55131 Mainz

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

nach der Kopfverletzung Ihres Kindes sind glücklicherweise bisher keine Zeichen einer Gehirnerschütterung aufgetreten, so dass eine Überwachung im Krankenhaus aktuell nicht notwendig ist. Zeichen für eine schwerwiegendere Kopfverletzung können aber auch nach einiger Zeit noch auftreten.

Bitte achten Sie in den nächsten 48 Stunden auf folgende Regeln:

Ihr Kind sollte von einem verantwortungsvollen Erwachsenen beaufsichtigt werden. Lassen Sie es nicht allein!
Vermeiden Sie körperliche Anstrengung in den nächsten 24 Stunden.

Alarmzeichen, die Sie unbedingt beachten sollten:

- Zunehmende Übelkeit und Erbrechen
- Schläppheit, Apathie, Teilnahmslosigkeit
- Sehstörungen (Doppelt sehen, verschwommen sehen)
- Ungewöhnliches Verhalten
- Verwirrtheit, Vergesslichkeit, Ihr Kind erkennt Sie nicht oder weiß nicht, wo es ist
- Ungewohnte Zuckungen mit Armen oder Beinen
- Schlimmer werdende Kopfschmerzen
- Bei Kleinkindern und Säuglingen Schreien, ohne sich beruhigen zu lassen

Es gibt jedoch noch viele weitere Zeichen. Wenn Ihr Kind sich nicht verhält, wie Sie es kennen und Sie sich Sorgen machen, kommen Sie zurück in die Kindernotaufnahme. Die Eltern merken meist zuerst, dass etwas nicht stimmt.

Wir wünschen gute Besserung.

Ihr Team der Kinderchirurgie

www.unimedizin-mainz.de/kinderchirurgie



Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie